

Alles geheim!..Auch Gefühle?

Mal was klein bissl anderes von mir (aber auch nur ein bissl anders*gg*)**ENDLICH ABGESCHLOSSEN!!!!**

Von xKagome1002x

Kapitel 3: Smith!

Hallihallo!!!!

Sorry,dass ich solange nicht mehr geschrieben habe, aber mein PC hatte sich einen dicken Virus eingefangen und war daher nicht einsatzbereit. Hinzu kam noch dass mein Internetanbieter nicht wirklich funktioniert hat. *Böse guck*
Aber jetzt ist, hoffentlich, alles wieder im Lot.
Ansonsten wünsche ich euch noch ganz

Viel Spaß beim Lesen!!!!!!!!!!!!

Eure Kagome10021990

„Sodele, da wärn wir!“ Sie öffnete die Tür mit einer Codekarte und reichte diese dann Kagome. „Also, mit der Karte kommst du in alle Türen, in die du darfst und loggst dich auch in deinen Computer ein. An der Seite ist ein Schlitz für die Karte. Einmal durchziehen und schon geht er an. Im Moment sind auf deinem PC die Daten und Infos zu Smith. Wenn wir was neues kriegen, wird das gleich an dich weitergeschickt. Gut, dann haben wir hier, deine Waffe, deinen Ausweis und so weiter.“ Sie gab Kagome den Ausweis und die Waffe. Den Ausweis steckte sie ein und die Waffe drehte sie kurz prüfend in den Händen und zielte dann auf ein Bild in dem Büro. „Ok? Oder willst du ne andere.“ „Nein, die reicht vollkommen. Hoffe ich zumindest.“ „Gut, dann, falls du noch Fragen hast, mein Büro ist das Dritte von hier aus links. Nummer 171. Aber ich geistere eh meistens in der Zentrale rum. Wenn was Wichtiges ist, pieps mich einfach an, ja?“ „Geht klar.“ „Gut, dann bis später.“ Sie winkte den beiden noch einmal zu und ging dann. Einen Moment war Stille, doch dann sahen sich Kagome und Inuyasha an und brachen synchron in lautes Lachen aus. „Himmel, hat die irgendwann überhaupt Luft geholt?“, lachte Inuyasha. „Ich glaub nicht!“, brachte Kagome heraus. Nachdem sie sich beruhigt hatte, musterte sie den Hanyou kurz und lächelte ihn dann an. „Weißt du was, Inuyasha?“ „Hm?“, dieser schaute zu ihr rüber. Er hatte sich während Kagome sich an den Schreibtisch setzte und den PC anmachte, auf die Couch in ihrem neuen Büro gelegt. „Es steht dir sehr gut, wenn du lachst!“ „Keh!“, grinsend bemerkte Kagome seine Verlegenheit und wandte sich dem Computer zu. „Wollen wir doch mal

sehen..“ ,murmelte Kagome.

Die nächsten 5 Tage verbrachte Kagome damit, sich alles Wissen über Smith anzueignen und ihr Wissen in die Akten einzutragen. Ab und zu begleitete Inuyasha sie sogar, doch diese ganze Geheimnisdienst-Sache behagte ihm nicht so ganz.

Kagome und ihre Familie saßen gerade am Frühstückstisch und wollten sofort loslegen, doch Inuyasha fehlte noch. Er war am morgen nicht aus den Federn gekommen und brauchte somit länger als der Rest.°Inuyasha entwickelt sich richtig zum Langschläfer und Morgenmuffel seit er hier ist... Eigentlich tut es ihm ja auch mal gut, nicht immer aufpassen zu müssen,da hier keine Dämonen..°, ihre Gedanken wurden von ihrem Piepser unterbrochen. Die ganze Familie sah Kagome erwartungsvoll und gleichzeitig verwirrt an. „Sie glauben einen Hinweis auf Smith’s Aufenthaltsort zu haben. Ich muss los!Ciao!“ „Willst du nicht auf Inu...“, doch das Knallen der Tür zeigte Miss Higurashi, dass ihre Tochter den Satz wohl nicht mehr hören würde.,...Yasha warten. Dann halt nicht.“, sprach Miss Higurashi ihren Satz zu Ende. Zwei Sekunden später stand Inuyasha in zur Küche und schaute fragend auf Kagomes leeren Platz an.,„Sie ist ins Quartier. Sie haben sie angepiepst, diesmal...“, doch auch der Hanyou ließ Miss Higurashi nicht ausreden, da er schon längst Kagome zur Tür rausgefolgt.

°Hoffentlich schaff ich es heute endlich Smith zu schnappen!° Kagome wurde vor der Tür von Yuri abgefangen.,„Er ist im Moment im Industriegebiet auf der Flucht.“,„Hin!“Zusammen rannten Kagome, Yuri, Ayumi und Minako zum schwarzen Firmenwagen und kaum waren alle Türen zu,gab Yuri Gas.

°Kagome,warum hast du nicht auf mich gewartet? Ich habe dir geschworen dich zu beschützen, aber du machst es mit nicht grad einfach. ° Inuyasha war vor der Zentrale angekommen und hob nun witternd die Nase in die Luft. °Da lang? Dann haben sie also wirklich gefunden?! Dann los!° „Inuyasha! Warte!!!“

„Minako,Ayumi ihr geht da lang! Yuri und ich gehen durch den Wald. Wir bleiben über Funk in Verbindung Bis dann!“Alle machten sich auf den Weg.

„Kagome, meinst du,wir können Smith endlich dingfest machen?“, brachte Yuri keuchend hervor. „Ja. Denn heute entwischt mir Smith nicht!“, antwortete Kagome. Das Rennen schien sie nicht halb so anzustrengen wie Yuri.°Hat Inuyashas Sklaventreiberei jeden Tag doch was gebracht.°, dachte Kagome lächelnd, doch als der Hanyou in ihren Gedanken auftauchte, wandelte sich ihr Blick in einen reuevollen.°Inuyasha... tut mir Leid,dass ich nicht auf dich gewartet habe..° Zwei Minuten liefen sie durch den Wald, ohne auch nur ein Lebenszeichen von Smith zu erhalten. Doch was sie bis dahin nicht merkten, dass wachsame Augen jeden ihrer Schritte verfolgten. Doch dann blieb Kagome stehen. Yuri, die dachte,Kagome wolle eine Verschnaufpause einlegen, ließ ein erleichtertes „Puuh!“ hören.,„Psst! Jemand beobachtet uns!“Kagome drehte sich einmal suchend im Kreis, bevor sie rief. „Zeig dich,Smith!“ „Nicht schlecht, Higurashi! Nicht schlecht.“Ein etwa 40-jähriger alter Mann mit fettigem schwarzen Haar und einem Drei-Tage-Bart und einer schnarrenden Stimme trat aus einem Gebüsch hinter den beiden Agentinnen.,„Yuri, hol bitte Verstärkung!“ „Aber..!“ „Geh!“ „Tu nichts Unüberlegtes, Kagome, ich bitte dich!“Keine Sorge! Geh jetzt!“ Yuri drehte sich noch mal kurz zu Smith um und rannte dann den gekommen Weg zurück, als sei Naraku persönlich hinter ihr her. Kagomes Hand ging langsam an ihre Hüfte, die Augen immer auf Smith gerichtet und griff sich an den Gürtel und..stutzte. „Na, ohne Waffe unterwegs? Tststs, eine Geheimagentin und

dann keine Waffe bei sich haben, dass finde ich passend.“, grinsend zog Smith seine Waffe und richtete den Lauf auf Kagome. „Folge deinem Vater und sag ihm einen schönen Gruß.“ Ein Schuss und eine Person sackte zu Boden.....

Ich finde das hier ein passendes Ende für das Kapi! Na, was glaubt ihr, wer zu Boden gefallen ist? Kagome? Smith? Oder jemand anderes? Und wird der/die Getroffene überleben oder nicht?

Bin mal gespannt auf eure Vermutungen!

Ciao,Hel

knuddel

Kagome10021990